

Pressespiegel

Zeitung: Burgwald Spiegel

Datum: 08.07.2011

Hessischer Hugenotten- und Waldenserpfad wird im Burgwald eröffnet

Nach jahrelangen Vorarbeiten ist es endlich soweit! Der hessische Abschnitt des europäischen Hugenotten- und Waldenserpfads, der im Bereich Burgwald und Ederbergland auf der Trasse des zertifizierten Premiumwanderwegs Burgwaldpfad verläuft, wird im September 2011 im Rahmen einer dreitägigen Event-Wanderung im September von Marburg nach Frankenberg feierlich eröffnet. Schirmherr der Veranstaltung ist der hessische Ministerpräsident Volker Bouffier, der selbst von hugenottischen Vorfahren abstammt.

Dies ist für die Region Burgwald-Ederbergland ein großer Erfolg. Vertreten durch ihren Regionalmanager Stefan Schulte hat diese Region wesentliche Anstöße zu dem Projekt gegeben und sich in den letzten Jahren bei der Projektrealisierung beispielhaft hervorgetan. Der Hugenotten- und Waldenserpfad mit einer Gesamtlänge von 1.800 km folgt dem realen historischen Fluchtweg der Hugenotten im 17. Jahrhundert aus dem Drome-Gebiet in Frankreich über Genf nach Baden-Württemberg und weiter durch Hessen bis Bad Karlshafen. Der Exilweg der Waldenser aus dem Piemont in Italien stößt kurz vor der schweizerischen Grenze auf den Weg der Hugenotten. Im Rahmen eines internationalen europäischen Förderprogramms wurde die Wegeführung geplant und umgesetzt wobei viele regionale und lokale Partner zusammenarbeiteten. Markiert ist der Weg mit einem blauen Punkt auf weißem Grund.

2009 gründete sich der Verein „Hugenotten- und Waldenserpfad e.V. mit Sitz in Neu-Isenburg. Koordinatorin Dr. Renate Buchenauer, die das Projekt von Beginn an begleitet, organisiert gemeinsam mit Akteuren aus den Hugenottenorten sowie der Ederbergland-Touristik und dem Burgwald-Touristservice die Hauptveranstaltung am 11. September im Hugenottenort Wiesenfeld. In Vertretung von Ministerpräsident Bouffier wird dort die Staatsministerin Eva Kühne-Hörnemann den europäischen Kulturwanderweg offiziell eröffnen. Der Bürgermeister der Gemeinde Burgwald Lothar Koch ist stolz darauf, dass der Ortsteil Wiesenfeld an diesem Tag im Mittelpunkt steht. „Der Hugenotten- und Waldenserpfad verbindet die Vorteile eines Premiumwanderweges mit einer intensiven Beschäftigung eines wichtigen Teils unseres kulturellen Erbes. Aus

touristischer Sicht sind der Weg und die angrenzenden Erlebnisräume wichtige Bausteine zur Positionierung der Region in der nationalen und internationalen Vermarktung“ hebt er hervor.

Die Wanderung startet am 9. September in Marburg auf dem Landgrafenschloss und führt an diesem Tag bis Wetter-Oberrosphöhe, wo im Dorfmuseum „Altes Forsthäus“ die Wanderer mit Essen, Getränken und Musik am Lagerfeuer empfangen werden. Am nächsten Tag führt die Wanderung vorbei am Hugenotten- und Waldenserort Todenhausen über den Christenberg bis Ernsthausen. Dort steht ein kostenloser Busshuttle nach Wiesenfeld bereit, wo ab 17:00 Uhr eine Festveranstaltung stattfindet. Am Sonntag, den 11. September, erfolgt dann um 10:00 Uhr die feierliche Eröffnung durch Staatsministerin Eva Kühne-Hörnemann sowie den ersten Vorsitzenden des Hugenotten- und Waldenserpfades e.V. Bürgermeister Herbert Hunkel. Gemeinsam mit dem Bürgermeister der Gemeinde Burgwald und dem Vorsitzenden der Region Burgwald-Ederbergland Bürgermeister Kai-Uwe Spanka wird der hessische Teil des internationalen Hugenotten- und Waldenserweges offiziell eröffnet. Danach wird die Erzählschule Burgwald eine Märchenwanderung mit Eseln bis nach Frankenberg durchführen. Dort erwartet die Teilnehmer ein Empfang durch Bürgermeister Christian Engelhardt und die Präsentation einer historischen französischen Bibel. Ein kostenloser Busshuttle bringt die Wanderer anschließend zum Hugenottenort Louisendorf, wo die Eröffnungsveranstaltung ausklingt. Die Kosten der Verpflegung und der Übernachtungen sind vom Teilnehmer vor Ort selbst zu tragen. Ein Faltblatt mit allen Informationen und dem detaillierten Programm der Gesamt-Veranstaltung gibt es beim Burgwald-Touristservice unter 06423-8270 oder bei der Ederbergland-Touristik e.V. unter 06451-717672 und steht unter www.region-burgwald-ederbergland.de/aktuelles als Download zu Verfügung.

Zur Teilnahme an der geführten Wanderung sind alle Mitbürger eingeladen. Um eine Anmeldung wird bis zum 5. September, bei Übernachtungsreservierungen bis zum 15. August bei der Ederbergland Touristik e.V. gebeten.

